

6. Informationsbrief im Schuljahr 2020/21

München/Moosach, 29. November 2020

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

in den letzten Tagen wurde vieles bezüglich der Schulen in den Medien kommuniziert, dabei kamen manche widersprüchliche und noch unfertige Meldungen an die Öffentlichkeit. Da ist es für Schulleitungen nicht immer ganz einfach, zum richtigen Zeitpunkt Gültiges zu sagen. Inzwischen haben wir jedoch einige wichtige Informationen für Sie.

VERLÄNGERTE WEIHNACHTSFERIEN

Aufgrund der Festlegungen der bayerischen Staatsregierung beginnen die Weihnachtsferien bereits zwei Tage früher, der letzte Unterrichtstag ist somit der Freitag, 18.12.2020. Da wir für die Q12 nun, auch wegen der derzeitigen Teil-Quarantäne von über 50 Schülerinnen und Schüler, in große Termenschwierigkeiten kommen, müssen wir für diese Stufe auf gesonderte Prüfungstage gehen. Dazu wird neben dem Samstag, 5.12., auch der Montag, 21.12. und ggf. der Dienstag, 22.12. gehören. Ich bitte die betroffenen Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern um Verständnis für diese Terminansetzung. Andernfalls hätten manche Schüler regelmäßig drei Klausuren bis Weihnachten, die Ballungen nach den Weihnachtsferien sind zudem ebenfalls offensichtlich, selbst wenn das Halbjahr 12.2 verlängert wird.

An den beiden zusätzlichen Ferientagen (21.12./22.12.2020) wird es für Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Jahrgangsstufe eine **Notbetreuung** geben, falls Eltern ihren Jahresurlaub aufgebraucht haben, in der sog. kritischen Infrastruktur tätig sind oder z.B. als Selbstständige einen besonderen Betreuungsbedarf haben. Bitte melden Sie dafür möglichst bald Ihr Kind im Sekretariat (per Telefon oder Mail) an, sodass wir für die vorgesehene Betreuung Personal einteilen können. Die Betreuung erstreckt sich auf die üblichen Unterrichtszeiten.

INFEKTIONSSCHUTZ – AUFHEBUNG VON KOPPLUNGSGRUPPEN

Leider haben wir in den letzten Tagen mehrere positive Testergebnisse von Schülern in Bezug auf Corona erhalten. Um in Zukunft die Auswirkungen von einzelnen Infektionen möglichst gering zu halten, **werden alle großen Kopplungen von Klassengruppen ab Montag bzw. Dienstag für eine begrenzte Zeit aufgehoben**. So gibt es dann in den **Religions- bzw. Ethik-schienen der 5. bis 9. Jahrgangsstufe Klassenunterricht** durch die darin eingesetzten Lehrkräfte, die zunächst fächerübergreifenden Unterricht halten (z.B. sog. „Zeit-für-uns“-Stunden, Lektüre- oder Fachunterricht etc.). Ab Januar wird dann in diesen Stunden vorübergehend bis zum Halbjahr ein sog. „weltanschaulich sensibler Unterricht“ durch Religions- oder Ethiklehrkräfte gehalten; ggf. wird diese Phase bis zu den Osterferien verlängert. Das Kultusministerium hat diese Regelung in Zusammenarbeit mit der evangelischen und katholischen Kirche gefunden, in dem entsprechenden Schreiben vom 5.11.2020 werden die möglichen verfassungsrechtlichen Bedenken berücksichtigt. Dazu müssen alle Eltern dieser Unterrichtsform zustimmen, wozu Sie in den nächsten Tagen einen Rückmeldebogen erhalten. Ich bitte schon heute

herzlich um die Zustimmung zu dieser Sonderform des kooperativen Unterrichts für den begrenzten Zeitraum, die im Sinne Ihrer Kinder ist! Die 10. Jahrgangsstufe, die wichtig für die Vorbereitung der Oberstufenkurse ist, wird davon ausgenommen. Gleichmaßen gehen wir im **Sportunterricht** wie schon im Frühjahr zum koedukativen Unterricht in den gleichen Jahrgangsstufen über. Auch hier gibt es eine ausdrückliche Befürwortung des Gesundheitsamts sowie die Genehmigung durch das Ministerium. Für die verbliebenen Kopplungsgruppen (in den Fremdsprachen und in einigen Brückenangeboten) wird es eine 2-Räume-Lösung oder, falls die Gesamtgruppe klein ist, eine deutliche Trennung der Klassen im Klassenzimmer geben.

Dass weiterhin die eingeführten **Hygieneregeln** von hoher Bedeutung sind, möchte ich hier auch nochmals erwähnen. Dazu gehört auch das Tragen einer **geeigneten Mund-Nasen-Bedeckung, die wirklich schützt**. Bitte sorgen Sie als Eltern dafür, da die Schule für diese keine finanziellen Mittel erhält. Auch sollte jedes Kind mindestens eine Ersatzmaske dabei haben.

NEUE „HOTSPOT-STRATEGIE“

Die bayerische Staatsregierung hat am Ende der letzten Woche festgelegt, **dass bei einer 7-Tage-Inzidenz von über 200 Neuinfektionen je 100.000 Einwohner an den Gymnasien in den Jahrgangsstufen 8, 9 und 10 der Mindestabstand von 1,5 Meter eingeführt wird**. Dies wird dann am GMM wie an fast allen anderen Schulen dazu führen, dass wir **in diesen Jahrgangsstufen zum Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht mit geteilten Lerngruppen** übergehen müssen. Die Unterstufe und die beiden Abschlussklassen Q11 und Q12 sind von dieser Regelung ausgenommen.

Die Regelung kann sehr schnell, d.h. auch mitten in einer Woche, vom Gesundheitsamt eingefordert werden. Selbstverständlich informieren wir Sie dazu umgehend. Dabei haben wir uns an der Schule und in Absprache mit dem Elternbeirat grundsätzlich darauf verständigt, dass wir dann einen tageweisen Wechsel der beiden Klassengruppen durchführen werden, dahin geht nun auch die Empfehlung des Kultusministeriums: Während die eine Klassengruppe am Montag, Mittwoch und Freitag in die Schule kommen darf, besucht die andere am Dienstag und Donnerstag den Präsenzunterricht. In der Folgeweche werden die Tage vertauscht. Die jeweiligen Klassenteilungen dazu haben wir schon bei Schuljahresbeginn festgelegt. Der Vorteil dieser Regelung ist offensichtlich: Unsere Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe bleiben nicht eine komplette Woche von der Schule fern, sondern in einem engen Rhythmus von Präsenz- und Distanzunterricht gebunden. Das erleichtert die Neudurchnahme genauso wie das regelmäßige Üben und Wiederholen, für das die Lehrkräfte Material in analoger oder digitaler Form (über die Lernplattform Mebis) geben werden.

DIGITALISIERUNG

Seit Beginn der Pandemie nutzen wir verstärkt unsere digitalen Instrumente, allen voran die **Lernplattform Mebis**. Ganz ohne Probleme klappt diese Umstellung verständlicherweise auf allen Seiten nicht. Bisweilen gibt es hierzu allerdings auch insofern Probleme, als Schülerinnen und Schüler nicht die Lernplattform aufrufen. Das sollte so nicht mehr vorkommen. Falls es technische Probleme gibt, ist die Fachlehrkraft zu verständigen, falls kein geeignetes Endgerät vorhanden ist, wenden Sie sich bitte über das Sekretariat an die Schulleitung. In begrenztem Umfang haben wir für diese Zwecke Leihgeräte von der Stadt München zur Verfügung gestellt bekommen.

Bei kompletten Klassenschließungen kann neben Mebis auch das **Videokonferenz-Tool MS Teams** genutzt werden. Das direkte Streamen aus dem Unterricht heraus stellt keine generelle

Lösung dar, dazu gibt es ausdrücklich keine Verpflichtung der Lehrkräfte, die datenschutzrechtlich bedenklich wäre. Daneben ist auch daran zu denken, dass diese Unterrichtsform nicht immer aus didaktischen oder pädagogischen Gründen die optimale Lösung ist.

ELTERNSPRECHSTUNDEN

Da wir aufgrund der Infektionslage keinen Elternsprechtag durchführen können, kommt den normalen Sprechstunden, sei es in Präsenzform, per Telefon oder digital, eine erhöhte Bedeutung zu. Bitte nutzen Sie unbedingt die Sprechstunden der Lehrkräfte. Dazu können Sie über die Funktion **Buchung -> Sprechstunde** im Elternportal einen Termin buchen oder einen Termin anfragen (bei *Sprechstunde nach Vereinbarung*). Gerade im Vorfeld oder auch im Nachgang der Probezeitentscheidungen, die bei der 3. Lehrerkonferenz am 16. Dezember fallen werden, ist eine Sprechstunde z.B. bei der Klassenleitung unbedingt zu empfehlen.

TERMINE

01.12.2020	3./4. Stunde	Vorlesewettbewerb der 6. Klassen (nur Klassensieger)
03.12.2020	19.00 Uhr	Digitale Elternrunde für die Eltern der Fünftklässler über Zoom mit Elternbeirat, Schulleitung und dem Schulpsychologen (Zugangscode über die Klassenelternsprecher)
04.12.2020	6. Stunde	Ausgabe des 1. Zwischenberichts
16.12.2020		Unterricht wegen der 3. Lehrerkonferenz von der 2. bis einschl. 7. Stunde
		Toleranz- und Kommunikations-Training für die 9. Klassen
18.12.2020		Letzter Unterrichtstag vor den Weihnachtsferien (vollständiger Unterricht nach Stundenplan)
21.12./22.12.2020		Klausurentag in der Q12; Notbetreuung für die 5. und 6. Jgst. (nur nach Anmeldung!)

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise auf Termine auf dem Elternportal und der Schulhomepage!

Liebe Eltern, es liegen noch drei herausfordernde Schulwochen vor uns. Wenn die gesamte Schulfamilie jeweils ihren Anteil beiträgt, dann werden wir sicherlich gut dieses schwierige Kalenderjahr 2020 zum Abschluss bringen. Dafür danke ich Ihnen ganz herzlich! In meinem Dank möchte ich besonders die hervorragende Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat an dieser Stelle hervorheben!

Mit besten Grüßen

Ihr Dr. S. Illig, Schulleiter